



## Gesuch um Erteilung einer kantonalen Erwerbsbewilligung für Feuerwaffen

### Angaben zur Person

Name \_\_\_\_\_ Vorname(n) \_\_\_\_\_

Iediger Name \_\_\_\_\_ Geburtsdatum \_\_\_\_\_

Heimatort(e) / Staatsangehörigkeit \_\_\_\_\_ Kanton \_\_\_\_\_

Bei ausländischen Staatsangehörigen: Ausweis B  C  Anderer

PLZ / Wohnort \_\_\_\_\_ Adresse \_\_\_\_\_

Adresse(n) während der letzten zwei Jahre \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_ Mobil Tel. \_\_\_\_\_ Geschäft Tel. \_\_\_\_\_

E-Mailadresse \_\_\_\_\_ AHV-Nr. \_\_\_\_\_

### Hängige Strafverfahren

Ist zurzeit ein Strafverfahren gegen Sie hängig? Ja  Nein

Wenn ja, welche Gründe \_\_\_\_\_

### Grund des Erwerbs

Sammler  Museum  Schütze  Anderer \_\_\_\_\_

### Bezeichnung der Waffenart und -kategorie

Bitte entsprechende Waffenart/Kategorie ankreuzen (Pro Waffenart können auch mehrere Bezeichnungen zutreffen)

- Zu einer halbautomatischen Feuerwaffe umgebaute Ordonnanz-Serief Feuerwaffe oder wesentlicher Bestandteil davon (Bundesgesetz über Waffen, Waffenzubehör und Munition, Art. 5 Abs. 1 Bst. b - WG, SR 514.54)
- Die eigene Ordonnanzwaffe, welche direkt von der Armee übernommen wird (WG Art. 28d Abs. 4)
- Eine andere zu einer halbautomatischen Feuerwaffe umgebaute Serief Feuerwaffe oder ein wesentlicher Bestandteil davon (WG Art. 5 Abs. 1 Bst. b)
- Eine der folgenden halbautomatischen Zentralfeuerwaffen (WG Art. 5 Abs. 1 Bst. c):
1. Eine Faustfeuerwaffe, die mit einer Ladevorrichtung mit hoher Kapazität (mehr als 20 Schuss) ausgerüstet ist<sup>1</sup>.
2. Eine Handfeuerwaffe, die mit einer Ladevorrichtung mit hoher Kapazität (mehr als 10 Schuss) ausgerüstet ist.
- Eine halbautomatische Handfeuerwaffe, die mithilfe eine Klapp- oder Teleskopschafts oder ohne Hilfsmittel auf eine Länge unter 60cm gekürzt werden kann, ohne dass dies einen Funktionsverlust zur Folge hat (WG Art. 5 Abs. 1 Bst. d) **(Erwerb nur für Waffensammler möglich)**.
- Feuerwaffe der Kategorie B oder wesentlicher Bestandteil davon (WG Art. 4 Abs. 1 lit. a)

<sup>1</sup> Als ausgerüstet gilt: gemeinsames Aufbewahren oder Transport von Waffe und Ladevorrichtung sowie Einsetzen der Ladevorrichtung.

**Detailangaben soweit bereits bekannt**

Hersteller / Marke

---

Modellbezeichnung

---

Kaliber

---

Waffennummer/n

---

Bemerkungen

---

Hersteller / Marke

---

Modellbezeichnung

---

Kaliber

---

Waffennummer/n

---

Bemerkungen

---

Hersteller / Marke

---

Modellbezeichnung

---

Kaliber

---

Waffennummer/n

---

Bemerkungen

---

**Dem vorliegenden Gesuch ist in jedem Fall beizulegen**

- Kopie eines gültigen Passes oder einer gültigen Identitätskarte
- Ausländische Staatsangehörige eine Kopie des Ausländerausweises und gegebenenfalls eine amtliche Bestätigung des Heimatstaates (Artikel 9c WV)

**Zusätzlich für Ausnahmebewilligung «klein» für Sammler**

- Nachweis über angemessene Vorkehrungen zur sicheren Aufbewahrung
- aktuelles Verzeichnis der eigenen verbotenen Waffen nach Artikel 28e Absatz 2 WG

**Ich bestätige, die Fragen wahrheitsgetreu beantwortet zu haben und dass ich**

- nicht unter umfassender Beistandschaft stehe oder durch eine vorsorgebeauftragte Person vertreten werde;
- unter keiner Krankheit leide, welche für den Umgang mit Waffen ein erhöhtes Risiko darstellen könnte, wie Medikamenten-, Alkohol- oder Betäubungsmittelabhängigkeit.

Ich erlaube der zuständigen Behörde die Informationen nachzuprüfen, insbesondere bei der Polizei, den Straf-, Kindes- und Erwachsenenschutz-, Fürsorge- und Verwaltungsbehörden.

Ort, Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

**Das Gesuch ist einzureichen bei**

Kantonspolizei  
Armin Sennhauser  
Unteres Ziel 20  
9050 Appenzell